

Empfehlenswerte Bücher

Milchenbach: Johann Tröster. Mülheim: Engelberta Schroer. Gosberg: R. Stöhr. Unterending: Vikt. Lichtenegger. Franziska Stiglmeier. Fuchshardt: Kath. Schmons, Johann Straßer. Eiendorf: Georg und Kreszenz Rugler. Regensburg: Theresie Rainz. Burglauer: Joseph Gerhard. Rosenheim: August Buchner. Altdorf: Helena Lipp. Kaufbeuren: M. Schmalholz. Großaitingen: A. Neuhofer. Bergdorf: A. Trimpe. Oberflöden: Maria Fugel. Partschins: Franz Gstein. Riedweiler: Ww. Schneider. Donaueshingen: Theresia Obergfell. München: Maria Bernakst. Crpfting: Jos. Wolfmüller. Wallersdorf: Jakob Bucher. Waibstadt: Angelina Bopppe, Hubert Wittmann. Buchhausen: Anna Wurm. Maria Grabl. Radlkofen: Alois Meier. Neufahrn: Josepha Müller.

Arnstein: Maria Riedmaier. Viberach: Magdalena Hermle. Trautenau: Anna Sagejfer. Biburg: Elisabeth Schuster.

Hugstetten: Maria Müller. Schlegldorf: Johann Schöffmann. Ettlingen: Barbara Kast. Hannover: Schwester M. Kuniberta. Mitterlingen: Kreszenz Blättler. Oberthomasdorf: Franz Pichse. Eßelberg: Johann Schneider, Maria Anna Schneider. Böhlingen: Aloisia Graf. Enfenbach: Johanna G. iger. Walpertshofen: Anton Eich. Freising: Anna Lampersberger. Berchtesgaden: Frau A. Blamoser. Köln: Hochw. Herrn Pfarrer Stühlen. Griesborn: Frau Ww. Louis. Gelsenkirchen: Anton Wittkop. Allzwingen: Maria Schurf. Köln-Riehl: Frau Maria Hellwig. Würselen: H. Schüller. Duisburg-Laar: Frau Gertrud Bödeker. N.: Jakob Engelbertz. Nattenheim: Frä. Angela Tölkes. Umspan: Leopold Anselm Liebler. Unterbalbach: Wendelin Diez, Maria Agatha Bamberger. Höttingen: Sebastian Landwehr. Herbertingen: Kreszentia Blättler.

O Herr, verleihe diesen Verstorbenen die ewige Ruhe; und das ewige Licht leuchte ihnen. Laß sie ruhen im Frieden! Amen.

Empfehlenswerte Bücher

Die letzten Worte einer Heiligen. Tagebuchblätter einer leiblichen Schwester der hl. Theresia vom Kinde Jesu. 234 Seiten. Kart. RM. 3.—, Leinwand RM. 3.75. Verlag der Schulbrüder, Kirnach-Billingen, Baden.

Der Inhalt ist dem Tagebuch entnommen, das die ehrw. Mutter Agnes von Jesus, zweitälteste Schwester der großen Heiligen von Mitleuz, über deren letzten Tage führte. Die zahllosen Verehrer der „Kleinen Theresia“ finden hier den Geist der Heiligen in seiner Vollendung wieder.

Die Nachtigall Gottes. Theresia vom Jesuskind und das Buch der Natur. Von Pater Robertus. Aus dem Stattenischen. 88 Seiten. Kart. RM. 1.50. In Ganzleinen RM. 2.50. Theresienverlag, Kirnach-Billingen, Baden.

Theresia vom Jesuskind lebte die Schöpfung, sie war gleichsam die Nachtigall Gottes, deren Lied zwischen Blumen und Waldesgrün und Himmel erklang. Aus Baum und Blumen, Land und Himmel fühlte sie Gottes Nähe. Sie verstand der Vögel Lied, der Quellen Rauschen, die Stimmen von Himmel und Meer. Ihrem Auge war kein Geschöpf zu unscheinbar, und kein Missethater störte den Wohlklang ihres Liedes. Alle Naturdinge waren ihr Stufen zu Gott und Himmelsgedanken voll sinniger, erhebender Gleichnisse. Das Weltall erschien der Heiligen als Wundergarbe, nur auf das Lied der Liebe gestimmt. Dies goldene Büchlein voll lieblicher Anmut, feiselnd und mit schöner Einfachheit geschrieben, wird allen Verehrern der kleinen Heiligen willkommen sein.

Die heilige Theresia vom Jesuskinde und vom heiligsten Anstift. Ihr Leben, beschrieben von einer Karmeliterin des Klosters der hl. Maria Magdalena von Vaziz in Florenz. Deutsche Ausgabe von Dr. J. Treß. 217 Seiten mit einem Titelbild. Kart. RM. 2.80; geb. RM. 3.80. Theresienverlag, Kirnach-Billingen, Baden.

Ein literarisches Kunstwerk. Prosa voll frischer, herber Wirklichkeitsstreue und zugleich Herzensoffenbarung leiser, feiner Musik. Das den Alltag verklärende, den „kleinen Weg“ der Kindheit künden, die opferfertige Liebeshingabe an die göttliche Barmherzigkeit bezeugende Hohelied der Demut, es löst uns hier aus tief verwandter, feiner Abgestimmtheit des Herzens läuternd und befliegend entgegen. Die Ausstattung ist sehr gediegen und geschmackvoll.

Die heilige Theresia vom Kinde Jesu. Eine geistige Wiedergeburt. Von H. Petitot, O. P. Deutsche Ausgabe von D. W. Mut. 352 Seiten. geheftet RM. 3.80; gebunden RM. 4.80. St. Josephs-Verlag, Reimslingen, Bayern.

„Dem geist- und temperamentvoll geschriebenen Buch eignet eine nicht geringe aszeiichtheoretische und geschichtliche Bedeutung. Seine Lektüre kann nur Segen stiften, im Sinne klärender, beruhigender und ermunternder Wirkung.“

Die heilige Theresia vom Kinde Jesu. Geschichte einer Seele. Selbstbiographie. Gefürzte Taschenausgabe. 286 Seiten. Auf Dünndruckpapier in Ganzleinen RM. 3.25; Verlag der Schulbrüder, Kirnach-Billingen, Baden.

Die handliche Taschenausgabe wird gewiß dazu beitragen, daß die Verehrung der vollstündigen Heiligen unserer Zeit in noch viel weiteren Kreise dringt. Ausstattung und Einband sehr gediegen, der Preis so niedrig gehalten, daß die Anschaffung Jedermann ermöglicht ist.

Gebet und Opfer für die Priester. Von P. Dr. J. Emanuel Mosiong O. S. B. 120 Seiten. Kart. RM. 1.50; Ganzleinen RM. 2.50. Verlag der Schulbrüder, Kirnach-Billingen, Baden.

Das Gebet des Priesters ist ein wichtiges Mittel der Seelsorge und die siegende Macht gegen die Not unserer Zeit. Wie und warum wir für die Priester beten sollen, zeigt uns Mosiong.